



14 Tage
PREMIUM-Flugreise

SÜDASIEN



UNESCO-BESICHTIGUNGEN

- Wachturm Qutb Minar, Delhi
- Taj Mahal am Morgen, Agra
- Geisterstadt Fatehpur Sikri
- Fort Amber, Stadtpalast und Observatorium, Jaipur
- Fort Mehrangarh, Jodhpur

KOMFORT

- Je 2 Nächte: 4-Sterne- und 5-Sterne-Stadthotels in Delhi, Agra, Jaipur und Jodhpur
- Inlandsflug & 4 Nächte im 5-Sterne-Resort in Kerala
- Gruppe maximal 28 Gäste

KULINARIK & KULTUR

- 12 x Halbpension
- Marmor-Manufaktur
- Buntes Markttreiben

Humboldt
ReiseWelt[®]

Indien – Goldenes Dreieck & grüner Süden

PREMIUM-Reise zwischen Palästen, UNESCO-Schätzen & Farbenvielfalt





Liebe ReiseWelt-Entdecker,

mit den kommenden Reisetterminen 2027 und 2028 werden unsere schönsten Höhepunkte Indiens um den **imposanten Akshardham-Tempel** erweitert.

Gemeinsam entdecken wir das **Goldene Dreieck** mit **Delhi, Agra und Jaipur**, reisen weiter über **Jodhpur** bis in den **grünen Süden Keralas**. Erleben Sie mit uns dieses facettenreiche Land – **sicher, organisiert** und in einer **angenehmen Gruppengröße** mit maximal 28 Gästen.

Begleitet werden wir von einer **deutschsprachigen Reiseleitung**, die persönlich ansprechbar und 24/7 **erreichbar** ist. Je nach Termin fliegen wir mit Airlines wie **Emirates oder Qatar Airways**. Vor Ort sind wir im **klimatisierten Reisebus** unterwegs und Kerala erreichen wir **per Inlandsflug**. Unsere ausgewählten Unterkünfte entsprechen westlichem Komfortstandard.

Ein **herausragender Moment** erwartet uns am **Taj Mahal** – einem der **berühmtesten Bauwerke der Welt**. Im **ersten Licht des Tages** entfaltet dieses Meisterwerk seine **einzigartige Ausstrahlung**.

In Delhi begegnen Ihnen koloniale Fassaden und Orte des Gedenkens an **Mahatma Gandhi**. Die Prachtbauten aus den Zeiten der Maharadschas und Mogulkaiser beeindrucken mit Raffinesse: das **Rote Fort** in Agra, die verlassene **Kaiserstadt Fatehpur Sikri** und der bekannte **Palast der Winde**. In Jodhpur erheben sich majestätische Bauwerke über einem Meer indigoblauer Häuser. Darüber hinaus erwarten uns **viele weitere Highlights** entlang dieser außergewöhnlichen Route.

Unser Abschluß sind entspannte Tage in Kerala. Zwischen **Palmenhainen** und **tropischem Grün** genießen wir den perfekten Ausklang.

Begleiten Sie uns in dieses faszinierende Reiseziel, das mit Farben, Ritualen und jahrtausendealten Geschichten berührt.

Herzliche Grüße

Arno Schnatmann
Geschäftsführer

Bei uns sind Sie in guten Händen!



„Nur wer die Welt kennt, weiß, wie schön sie ist.“
Ein Satz, der unserem Namensgeber Alexander von Humboldt zugeschrieben wird – und der wie gemacht scheint für eine Reise, die den Facettenreichtum Indiens zwischen Palästen, UNESCO-Welterbe und Farbenrausch erlebbar macht.



Unsere Reiseroute im Überblick

3 Tage entspannte Auszeit in Kerala



Unser Hotel mit Poolbereich



Prachtstraße Rajpath in Delhi



Unser Hotelrestaurant

Lage

Zentral in Süd-Delhi gelegen

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Bar & Restaurants, Pool saisonbedingt, WLAN kostenfrei

Spa & Wellnesscenter gegen Gebühr

Sauna, Dampfbad, Pool, Whirlpool

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Kaffee- und Tee-Zubereiter, Bad mit Dusche oder Wanne und Föhn

Halbpension inklusive im Hotelrestaurant

2 x Frühstücks- und Abendbuffet inklusive
Kennenlernen beim ersten Abendessen



Trivago: „Exzellent“, Stand: August 2026



Komfortabler Rückzugsort, Beispielfoto



Auswahl am Buffet



BESICHTIGUNG
Zeugnis der Sultan-Dynastie



INKLUSIVE Fotostopps



India Gate und Ehrenpavillon im Regierungsviertel

Maharadschas & Kolonialherrschaft

Den Auftakt bildet das UNESCO-Weltkulturerbe Qutb Minar. Das monumentale Minarett, die älteste Moschee Nordindiens, kunstvoll verzierte Säulengänge und die rätselhafte rostfreie Eisensäule erzählen von den Anfängen der Sultan-Dynastien. Zwischen rotem Sandstein und filigranen Verzierungen wird die bewegte Geschichte Delhis lebendig.

Anschließend entdecken wir bei einer Stadtrundfahrt das koloniale Erbe Neu-Delhis. Entlang der Prachtstraße Rajpath legen wir Fotostopps am India Gate, dem Parlamentsgebäude und dem imposanten Roten Fort ein.



Indiens Parlament – Symbol für die indische Demokratie



Raj Ghat ist die letzte Ruhestätte des Freiheitskämpfers

Vermächtnis Mahatma Gandhis

In Raj Ghat, am Ufer des Yamuna-Flusses gelegen, erinnert eine schwarze Marmorplatte inmitten ruhiger Gärten an den Vater der Nation. Im Museum Gandhi Smriti, dem Ort seiner letzten 144 Tage, vertiefen wir unser Wissen – mit persönlichen Gegenständen, Zitaten und Fotografien, die seine Ideale und seinen gewaltlosen Widerstand dokumentieren.



Die Fußspuren erinnern an Gandhis letzten Spaziergang

BESICHTIGUNG
Indiens Tempelkunst





Zwischen Feldern und Dörfern Nordindiens



Indische Gerichte sind farbenfroh und mit Liebe zubereitet

Nach der Mittagspause machen wir uns auf den Weg nach Agra. Die Route führt durch ländliche Landschaften mit Dörfern und Feldern. In Agra genießen wir gemeinsam ein frühes Abendessen. Danach folgt der Check-in im Hotel – das morgige ReiseHighlight startet bereits in aller Frühe.

Indiens monumentales Steinwunder

Der Akshardham-Tempel zählt zu den eindrucksvollsten Sakralbauten Indiens. Aus rosafarbenem Sandstein und weißem Carrara-Marmor erbaut, beeindruckt er mit filigranen Reliefs, kunstvoll gearbeiteten Säulen und prächtigen Kuppeln. Während unseres Rundgangs entdecken wir weitläufige Innenhöfe, symmetrisch angelegte Gärten und Hunderte detailreich gestaltete Figuren aus der hinduistischen Mythologie. Das Hauptheiligtum wurde nach antiken architektonischen Richtlinien vollständig ohne Eisen oder Stahl errichtet und gilt als Meisterwerk jahrtausendealter Bau- und Steinmetzkunst. Seit Anfang des Jahres ragt auf dem Gelände eine über 30 Meter hohe, goldglänzende Statue empor, die den Tempelgründer in seiner Jugend als fastenden Yogi in tiefer Meditation darstellt.



Lage

Nur 10 Fahrminuten vom Taj Mahal entfernt

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Bar & Restaurants, Pool saisonbedingt, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Bad mit Dusche oder Wanne und Föhn

Halbpension inklusive

- 2 x Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant
- 2 x Abendessen nach den Ausflügen



Trivago: „Sehr gut“, Stand: August 2026



Hotelloobby mit goldenen Designelementen



Komfortabel eingerichtetes Zimmer, Beispielfoto



REISEHIGHLIGHT
mit WOW-Effekt





Eingangstor zum Taj Mahal: Das imposante Bauwerk aus rotem Sandstein mit filigranen Marmoreinlagen markiert den Zugang zur weltberühmten Grabstätte



Das Mausoleum ist ein unvergleichliches Monument

Überwältigendes Symbol ewiger Liebe

Im sanften Licht des Morgens steht das Taj Mahal in seiner ganzen architektonischen Perfektion vor uns – Indiens berühmtestes Mausoleum und ein Meisterwerk der Mogulbaukunst. Errichtet im 17. Jahrhundert unter Großmogul Shah Jahan als Grabmal für seine Frau Mumtaz Mahal, beeindruckt der symmetrische Bau aus weißem Marmor mit feinen Intarsienarbeiten, Kalligrafien und filigraner Steinmetzkunst. Mumtaz starb nach der Geburt ihres 14. Kindes – ihr Mann ließ ihr zu Ehren ein Monument errichten, wie es die Welt bis dahin nicht gesehen hatte. In einer Zeit, in der Liebe und monogame Bindungen selten offen gezeigt wurden, setzte der Großmogul damit ein außergewöhnliches Zeichen.



Prunkvolle Grabstätte des Großmoguls

... Besichtigung des Roten Forts in Agra – Schauplatz mogulischer Geschichte, nachmittags Besichtigung einer Marmor-Manufaktur & Abendessen



BESICHTIGUNG
Festung der Mogulkaiser



Vom Roten Fort in Agra mit fein gearbeiteten Marmoralustraden reicht der Blick bis zum Taj Mahal

Wo Macht residierte

Nach dem Frühstück erwartet uns das nächste Highlight: das beeindruckende Rote Fort. Hinter den gewaltigen Mauern aus rotem Sandstein öffnet sich eine weitläufige Palastanlage mit Audienzhalle, Wohnhöfen und kunstvoll verzierten Pavillons. Sie war über Generationen Residenz und Regierungssitz der Mogulherrscher. Shah Jahan verbrachte hier seine letzten Lebensjahre – mit Blick auf das Taj Mahal, wo seine große Liebe beerdigt wurde.



Arkaden aus hellem Sandstein und kunstvoll geschwungene Bögen prägen die Audienzhalle des Roten Forts



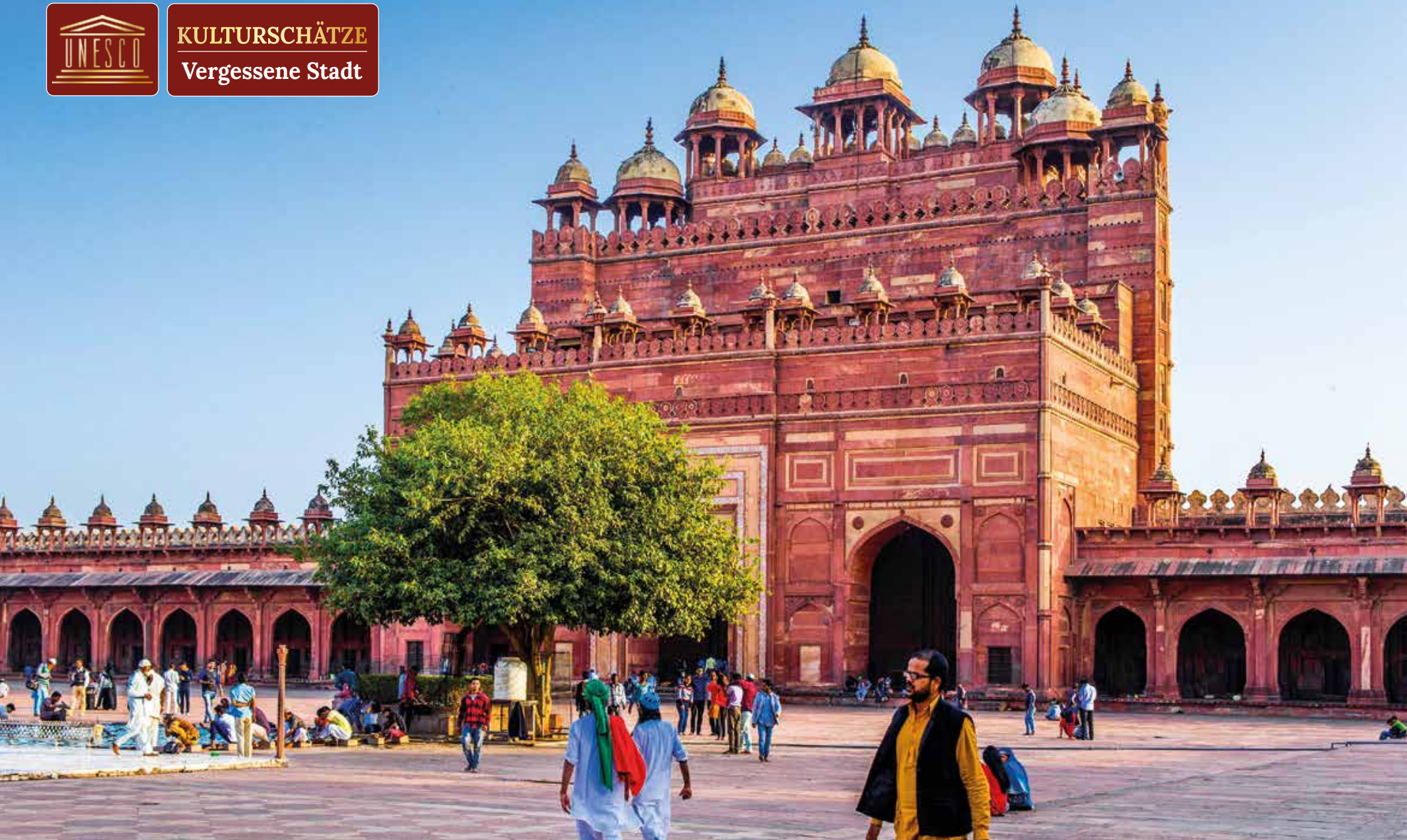
Traditionelle Handwerkskunst

Feinste Handarbeit seit Jahrhunderten

Nach der Besichtigung und dem Mittagessen besuchen wir eine Marmor-Manufaktur, in der feine Intarsien nach traditioneller Technik gefertigt werden – wie einst am Taj Mahal. Mit einfachen Werkzeugen und viel Geschick entstehen hier feine Intarsienarbeiten aus Halbedelsteinen – nach Techniken, die seit Jahrhunderten überliefert werden. Ein faszinierender Blick hinter die Kulissen eines fast vergessenen Kunsthandwerks.



KULTURSCHÄTZE
Vergessene Stadt



Das prächtige Haupttor zur Palastanlage von Fatehpur Sikri – einst Hauptstadt des Mogulreichs



Roter Sandstein und markante Architektur prägen die Räume des Palastes



Indien, ein Land voller Farben, Tradition und Lebensfreude

Meisterwerk der Mogularchitektur

Fatehpur Sikri wurde im späten 16. Jahrhundert unter Großmogul Akbar als neue Hauptstadt des Mogulreichs errichtet. Nur etwa 15 Jahre bewohnt, blieb die Stadt dennoch nahezu vollständig erhalten. Rote Sandsteinpaläste, gewaltige Toranlagen, filigrane Innenhöfe und die große Moschee zeugen von der architektonischen Raffinesse jener Zeit. Besonders beeindruckend: die harmonische Verbindung persischer, indischer und islamischer Stile sowie das monumentale Buland Darwaza – eines der höchsten Tore der Welt. Das UNESCO-Weltkulturerbe Fatehpur Sikri gilt als Meisterwerk mogulischer Baukunst und bleibendes Vermächtnis eines Herrschers.



2 Nächte in Jaipur im 4-Sterne-Hotel
„KK Royal & Convention Centre“

13

Lage

Zentral in Jaipur gelegen

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Bar & Restaurant, Pool saisonbedingt, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Kaffee- und Tee-Zubereiter, Bad mit Dusche oder Wanne und Föhn

Halbpension inklusive

- 2 x Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant
- 2 x Abendessen im Hotelrestaurant



Stand: August 2026,
HolidayCheck: „100 % Weiterempfehlung“



Entspanntes Wohlfühlen, Beispielfoto



Empfangsbereich, eingerichtet im klassischen Stil



KULTURERLEBNIS
Hoch über der Stadt





Blick auf die „rosarote Stadt“ Jaipur



Der Lustgarten vor dem Spiegelpalast Sheesh Mahal



Audienzsaal mit bemalten Ornamenten

Majestätische Pracht über Jaipur

Das Fort Amber erhebt sich imposant auf einem Hügel vor den Toren der „rosaroten Stadt“ Jaipur – einst Sitz der Rajputenherrscher von Amber. Die Paläste im Inneren beeindrucken mit reich verzierten Säulen, goldenen Ornamenten und kunstvollen Spiegelsälen wie der Sheesh Mahal, in dem sich selbst ein einzelner Lichtstrahl vielfach bricht. Wandmalereien, Intarsien und filigrane Marmorarbeiten zeugen vom luxuriösen Lebensstil der einstigen Herrscher. Damals diente das Fort nicht nur als militärischer Rückzugsort, sondern auch als prachtvolle Bühne für Zeremonien, Feste und höfische Kultur – ein wahres Meisterwerk königlicher Baukunst inmitten des Aravillgebirges. Von der Festungsmauer eröffnet sich ein Blick über die umliegenden Berge und den Maota-See.



ZEITREISE
Altstadt von Jaipur



Prunkvolles Eingangstor zum Stadtpalast von Jaipur – flankiert von kunstvoll gemeißelten Marmorelefanten und filigranen Fassadendetails



Blick auf Hawa Mahal – das „Palast der Winde“ genannte Wahrzeichen Jaipurs



Sonnenuhr Samrat Yantra – präzise Zeitmessung von 1728

Meisterwerk der Mogularchitektur

Im Herzen der „rosaroten Stadt“ betreten wir den Stadtpalast von Jaipur. Teil der Anlage ist auch der Hawa Mahal, der „Palast der Winde“, dessen filigrane Fassade es den Hofdamen ermöglichte, das bunte Treiben auf der Straße zu beobachten, ohne selbst gesehen zu werden. Nebenan besuchen wir das Jantar Mantar, ein astronomisches Freiluftobservatorium aus dem 18. Jahrhundert. Die Anlage verfügt über 19 monumentale Messinstrumente, darunter die riesige steinerne Sonnenuhr Samrat Yantra – mit einer Höhe von 27 Metern eine der größten ihrer Art weltweit und bis auf wenige Sekunden genau.

Lage

Zentral gelegen in Jodhpur

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Restaurant, Pool saisonabhängig, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Kaffee- und Tee-Zubereiter, Bad mit Dusche oder Wanne und Föhn

Halbpension inklusive im Hotelrestaurant

2 x Frühstücks- und Abendbuffet, davon
1 x Abschiedssessen mit unserem Reiseleiter



Tripadvisor: „Sehr gut“, Stand: August 2026



Komfortable Zimmereinrichtung, Beispielfoto



Hotelloobby in klassischem Design

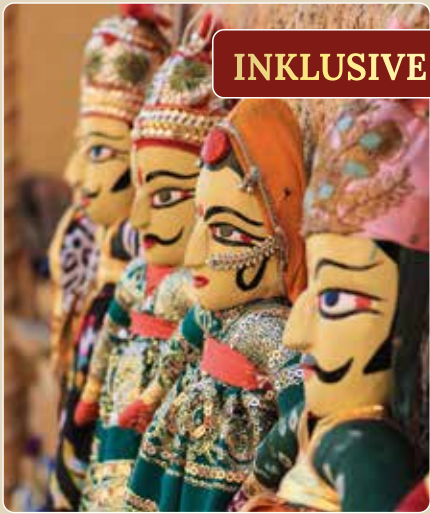
Tag 8 – Ganztags: Weiterfahrt nach Jodhpur circa 450 km, Check-in, Abendessen | Tag 9 – Jodhpur: Besichtigung Fort Mehrangarh, Fotostopp Mausoleum, Marktbesuch

PRUNKVOLL
Wahrzeichen
über der „Blauen Stadt“



Majestätischer Ausblick auf das 120 Meter hoch gelegene Fort Mehrangarh und die „Blaue Stadt“ Jodhpur – im Vordergrund das weiße Mausoleum Jaswant Thada

INKLUSIVE – Marktbesuch



Selbst gemachte Kathputli-Puppen



Farbspektakel: Markt in Jodhpur

Bunte regionale Marktvietfalt

Zwischen den Gewürzduften, türmchenweise arrangiertem Obst und einem schier endlosen Meer aus Stoffen erleben wir das geschäftige Treiben eines traditionellen Marktes. Frauen in leuchtenden Saris bieten kunstvoll bestickte Textilien an. Zwischen den Ständen entdecken wir Kathputli-Puppen – Teil einer jahrhundertealten Volkstheater-Tradition. Dazwischen klirren Armreifen, leuchten bunte Farbpulver und erklingen die lebhaften Rufe der Händler. Ein farbenfrohes Spiegelbild Rajsthans und ein kurzer Blick in den Alltag Nordindiens.



Der Phool Mahal gehört zu den prachtvollsten und luxuriösesten Innenräumen des Forts



Kunstvolle Loggien im Mehrangarh-Fort

Hoch über den Dächern Jodhpurs

Das Fort Mehrangarh ist eine der mächtigsten Festungsanlagen Rajsthans. Beim Rundgang durch die ehemaligen Gemächer der Maharadschas entdecken wir prächtige Räume und eine beeindruckende Sammlung von Malereien, Waffen und Gewändern. Von den hohen Festungsmauern aus bietet sich ein weiter Blick über die „Blaue Stadt“ – deren Häuser traditionell mit Indigofarbe gestrichen wurden, um Hitze und Insekten abzuwehren. Am weißen Marmorausoleum Jaswant Thada legen wir einen Fotostopp ein. Das Bauwerk wirkt wie ein Gegenstück zur mächtigen Festung – filigran würdevoll.



Willkommen im Süden – am palmengesäumten Vembanadsee spiegelt sich das ruhige Leben der Backwaters in Kerala wider



Morgendliches Yoga am See

Kerala, das Land der Gewürze

Entlang der Malabarküste erstreckt sich eine beeindruckende Naturvielfalt – von unberührten Stränden über majestätische Berge bis hin zu Schutzgebieten mit artenreicher Tierwelt. Mittendrin liegen die Backwaters: ein weit verzweigtes Netz aus Flüssen, Kanälen und Lagunen, das sich durch grüne Landschaften mit Palmenhainen, Reisfeldern und kleinen Dörfern schlängelt. Kerala ist nicht nur für Ayurveda bekannt, sondern auch für seine Fülle an Gewürzen – Pfeffer, Vanille, Kardamom, Nelken, Zimt, Muskatnuss, Ingwer und Kurkuma gedeihen hier besonders gut.



Ihr privater Rückzugsort im traditionellen Design, Beispielfoto



TRAUMHAFT

Villa mit Terrasse &
direktem Poolzugang



Unser Hotel ist umgeben von Palmen und Idylle



Auszeit mit Blick auf den See und einer Tasse Tee



Genießen Sie die Vielfalt indischer Küche

Lage

- Direkt am Ufer des Vembanadsees
- Inmitten einer idyllischen, tropisch grünen Anlage
- Beliebte Ferienregion für Erholung und Ayurveda-Behandlungen

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Restaurants, Bar, traditionelle Tee-Bar, WLAN kostenfrei, Spa gegen Gebühr

Villausstattung

Mit direktem Zugang zum kanalähnlichen Pool oder Privatpool, Klimaanlage, TV, offenes Bad mit Dusche und Föhn

Halbpension inklusive im Hotelrestaurant

4 x Frühstücksbuffet und Abendessen



Booking: „Hervorragend“, Stand: August 2026



Wir speisen im offenen Restaurantbereich



Ein Resort wie aus dem Bilderbuch – Natur und Ruhe zwischen Palmen und Wasser



Traumhaftes Farbenspiel bei Sonnenuntergang



Vogelentdeckungen, exotische Blütenpracht und traditionelle Boote – Urlaubseindrücke vom Resort mit eigenem Bootssteg am Vembanadsee



Ayurveda-Behandlung im Resort gegen Gebühr

Kerala – Wiege des Ayurveda

Die Region im Südwesten Indiens gilt als Ursprungsort der ayurvedischen Heilkunst. Anwendungen sind im Resort buchbar – ideal zur sanften Regeneration von Körper und Geist in ruhiger, naturnaher Umgebung.



Bei romantischer Beleuchtung lädt die Gartenanlage des Resorts zu einem Spaziergang am See ein

AUSFLUGSPROGRAMM – Eintrittsgelder inklusive

UNESCO-Weltkulturerbe – Architektur zwischen Himmel & Erde

- **Qutb Minar in Delhi** – inmitten eines weitläufigen archäologischen Areals
- **Taj Mahal in Agra** – Indiens weltberühmtes Mausoleum im Morgenlicht
- **Rotes Fort in Agra** – eindrucksvolle Festung aus rotem Sandstein
- **Palastanlage Fatehpur Sikri** – verlassene Kaiserstadt der Mogulzeit
- **Fort Amber in Jaipur** – prunkvolle Festung über der Stadt
- **Observatorium in Jaipur** – faszinierende Sternenkunde
- **Stadtpalast in Jaipur** – Residenz der Maharadschas, historische Altstadt

Kultur & Geschichte – von Mahatma Gandhi bis zu den Maharadschas

- **Stadtrundfahrt in Delhi** – koloniale Zeitzeugen und Fotostopps
- **Gedenkstätte Raj Ghat & Museum Gandhi Smriti** – Vermächtnis von Mahatma Gandhi
- **Akshardham-Tempel** – Meisterwerk traditioneller Baukunst
- **Mehrangarh Fort in Jodhpur** – Festung der Mogulkaiser über der „Blauen Stadt“

Kunst & Alltag – Handwerk, Marktleben & Farbenpracht

- **Marmor-Manufaktur** – filigrane Intarsien nach alter Kunst
- **Lokaler Markt** – farbenfrohe Stoffe und ländliche Spezialitäten

Entspannung im indischen Ayurveda-Paradies

Kerala – drei Tage Freizeit für Ihre Urlaubserholung mit Villa

INKLUSIVE – PREMIUM-Ausflüge, deutschsprachig



Erlebnis – Taj Mahal am Morgen



Bunte Gewürztürme auf einem Markt



ServiceTelefon 05207-896 3020

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 14 Uhr

www.humboldt-reisewelt.de/indien

Reise-Kennung: 6066-7INDI60/8INDI60 | Humboldt ReiseWelt GmbH, Hauptstraße 34, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, info@humboldt-reisewelt.de

Alle im Prospekt angegebenen Leistungen und Preise gelten pro Person. Diese Reise ist im Allgemeinen nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität. | Drucklegung: 25. August 2026

Einreisebestimmung (Stand: August 2026): Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Reisepass und ein Visum. Dieses muss rechtzeitig vor der Einreise bei einer indischen Auslandsvertretung (ab 95 €), selbstständig als E-Visum (ab 30 €) oder über eine Agentur (ab 95 €)

beantragt werden. Weitere Infos zur Visumbeantragung erhalten Sie etwa 4 Monate vor Reisebeginn. Reisende anderer Nationalitäten wenden sich bitte an ihr zuständiges Konsulat. Nach Erhalt der schriftlichen Bestätigung wird eine Anzahlung von 15 % binnen 14 Tagen fällig.

Reisepreis-Sicherung nach § 651r BGB. Der Restreisepreis wird in der Regel vier Wochen vor Reisebeginn fällig, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 15 Personen. Sollte diese Anzahl nicht erreicht werden, können wir die Reise bis vier Wochen vor

Reisebeginn absagen. Geleistete Zahlungen werden unverzüglich erstattet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. © Fotos: StepMap, Shutterstock, Fotolia, AdobeStock, Huber Images, iStock, imageBROKER, lokale Leistungsträger

REISELEISTUNGEN inklusive

Transfers

- **Gratis Rail&Fly-Ticket** der Deutschen Bahn, 2. Klasse
Bequeme An- und Abreise, erbracht von der DB
- **Internationale Flüge:** je nach Termin mit Emirates oder Qatar Airways ab Deutschland, via Dubai oder Doha nach Delhi, zurück von Kochi via Dubai oder Doha in der Economy Class
- **Inlandsflug:** Jodhpur via Bangalore nach Kochi, Economy Class
- **Alle Fahrten** im bequemen klimatisierten Reisebus

Hotelübernachtungen mit Kulinarik

- 2 x im 5-Sterne-„The Suryaa New Delhi“ in Delhi
- 2 x im 5-Sterne-Hotel „Clarks Shiraz“ in Agra
- 2 x im 4-Sterne-Hotel „KK Royal & Convention Centre“ in Jaipur
- 2 x im 4-Sterne-Radisson-Hotel „Park Plaza Jodhpur“ in Jodhpur
- 4 x im 5-Sterne-„Kumarakom Lake Resort“ in Kerala
- **12 x Halbpension:** tägliches Frühstücksbuffet und Abendessen

Humboldt ReiseWelt-Service

- **Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort und 24/7 erreichbar**
- **Maximale Gruppengröße 28 Personen**

Wunscheleistungen nach Verfügbarkeit

- Je nach Saison können Zuschläge anfallen, siehe Terminübersicht
- Zuschlag: Doppelzimmer zur Alleinnutzung für 12 Nächte 1.320 €

Zusätzlich fakultativ buchbare Versicherungsangebote

Reiserücktrittsversicherung sowie attraktiver Premium-Reiseschutz der **Allianz** , Einzelheiten erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung

INDIEN – Goldenes Dreieck & grüner Süden

Die Highlights des Landes entdecken

14-tägige PREMIUM-Rundreise ab **3.969 €**